

Die Beschwörung

„Rockin' Hooters“: Stefanie Heier lockt am Freitag zum Rock'n'Roll-Revival in die Halle 400

Kiel – Schmalztolle, Petticoats, Lambretta – die legendären Fünfziger Jahre! Es war jene Dekade, in der eine für damalige Verhältnisse mehr als bizarre Musikrichtung mit dem Namen Rock'n'Roll laufen lernte und Polarisierungen in der Gesellschaft vertiefte. Nun darf in Kiels Halle 400 jener Zeitgeist noch einmal „gelebt“ werden, im Rahmen einer Veranstaltung namens *Rockin' Hooters*, initiiert von der Freizeit-Journalistin, Veranstalterin und vor allem Rock'n'Roll-Liebhaberin Stefanie Heier.

In der Halle 400 wird Rock'n'Roll und authentischer Rockabilly im Stil von Elvis, Johnny Cash, Jerry Lee Lewis und weiteren Größen gespielt. Live treten John Barron & The Lost Credits, Randy Rich & The Poor Boys und The Lennerockers auf, deren künstlerisches Schaffen altbewährten Geist der Veranstaltung so authentisch wie möglich zelebrieren wird. Die Lennerockers aus Hohenlimburg stylen sich nicht nur wie wandelnde Anachronismen, sie gelten darüber hinaus – und nicht nur in heimischen Gefilden – als Zierde ihrer musikalischen Zunft. Im russischen Smolensker Zentralpark rockte man die Opern Air Bühne vor 7000 Fans und



So authentisch wie möglich: John Barron & The Lost Credits

Foto hfr

ging 502 Meter unter Tage, um das „tiefste“ Rockkonzert der Musikgeschichte im Erlebnis-Bergwerk „Merkers“ (Thüringer Wald bei Eisenach) zu geben. Um erstaunliche Ideen folglich nie verlegen, zelebrieren Michael „Ele“ Koch (Gesang/Gitarre), Frank „Butti“ Buttgerit (Gitarre), Stefan Koch (Tasten), Zeljiko

Subotic (Schlagzeug) und Dieter Korth (Bass) das, was alle Rock'n'Roll-Retro-Herzen höher schlagen lässt und bringen in regelmäßigen Abständen „neue“ Veröffentlichungen in CD-Form heraus. *Rockin' Hooters* sollten sich nicht nur eingefleischte Fans auf keinen Fall entgehen lassen, da es wohl ein echtes Er-

lebnis sein dürfte, diesen Sound- und Outfit-Reigen mitzuerleben. cpu

Freitag, 12. Mai, Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) Tickets gibt es für 15,- Euro im Vorverkauf unter www.haase-neustadt.de, Ticket-Hotline 0800 – 23 33 33 0 (gebührenfrei) und an allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen.